

Verlag J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) an Windelband, Tübingen, 21.2.1912, Text nach einer Transkription von Klaus Christian Köhnke,¹ Umfang und Besonderheiten nicht bekannt, Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße, NL 488

Tübingen, 21. Februar 1912.

W.-wz. A.² Herrn Geheimen Rat Professor Dr. W. Windelband in Heidelberg.

Hochverehrter Herr Geheimrat, für Ihre freundliche Benachrichtigung vom 19.³ danke ich Ihnen bestens. Inzwischen habe ich die Bogen 1–3 des Lehrbuches zurückerhalten. Die Druckerei hofft das bisherige Satztempo trotz der Verzögerung in der Rückkunft der ersten Korrekturbogen beibehalten zu können. Dass Sie mit diesem Tempo einverstanden sind, freut mich sehr.

In grösster Verehrung Ihr ergebenster

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) p. pa.⁴ Dr. O. Siebeck i. V. R. Wille

Anmerkungen

¹ Transkription von Klaus Christian Köhnke] Kollation derzeit nicht möglich. Der Transkription liegt die Datei Manuskript: Windelband Briefe | herauszugeben von K. C. Köhnke | Ausdruck vom 1.3.2012 zugrunde, die den Herausgebern zur Verfügung steht. Ein Ausdruck dieser Datei befindet sich in öffentlichem Besitz (Universität Leipzig, Nachlass Klaus Christian Köhnke NL 330/3/1/2). Die Signatur des Originals ist mit Stichtag 14.5.2018 noch nicht bekannt. Laut telefonischer Auskunft von Roland Klein, Referat für Nachlässe und Autographen der Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz vom 21.11. und 2.12.2016 ist die Erfassung des Nachlasses 488 (Verlagsarchiv Mohr-Siebeck) noch nicht abgeschlossen.

² W.-wz. A.] Namens Kürzel des Ausfertigers nicht aufgelöst

³ Benachrichtigung vom 19.] vgl. Windelband an Siebeck vom 19.2.1912

⁴ p. pa.] per procura autoritate: im Auftrag, durch den Prokuristen